

6. Februar 2011 - 18:27 Uhr

Bockumer Sängerbund: Prominente Gäste und Musik mit Wischmopp

Von Manfred Baum

Bockumer Sängerbund präsentierte eine spitzenmäßige Karnevals-Revue.

Krefeld. Es war kurz vor Mitternacht, als Jörg Knör, der Stimmenimitator der Extraklasse die Bühne betrat und der bunt kostümierten Narrenschar „Guten Morgen“ zurief. Da war das Seidenweberhaus bei der atemberaubenden Narrenrevue des Sängerbundes Bockum längst zum närrischen Tollhaus geworden und der erfahrene Entertainer hatte leichtes Spiel.

Er erwies sich einmal mehr als Zugpferd und ließ Willy Brandt ebenso zu Wort kommen, wie Otto, Udo Lindenberg, Dirk Bach oder Joopi Heesters. Der hat übrigens sein Navi aus dem Auto geschmissen. Der Grund: Jedesmal am Friedhof sagte die freundliche Stimme: „Sie haben ihr Ziel erreicht.“



Dirk Jochmann

Das Tanzcorps der KG Fidele Sandhasen Oberlar (mehrfache Deutsche Meister im Gardetanz) sorgte für Stimmung bei der Karnevals-Revue des Sängerbundes.

Doch der Künstler, dem der Saal förmlich zu Füßen lag, war ein Alleskönner, ein Musikant, ein Tänzer und Jongleur namens Willi Fröhlich. Eine Mischung aus Marc Metzger, Willy Millowitsch und Bernd Stelter.

Er machte Musik mit dem Wischmopp, der Fahrradpumpe, mit Beinen, Tröten, Hupen, Äpfeln und Gurken. Er suchte und fand den Kontakt zum Publikum. Standing ovations waren der verdiente Lohn. Tänzerisch und sportlich überzeugend das Tanzcorps Fidele Sandhasen aus Oberlar. Hebefiguren, Schaubilder, fliegende Tänzerinnen – eine Bereicherung des Abends.

Sängerbund umrahmt ein tolles Programm mit eigener Darbietung

Doch auch Bauchredner Addy Axon kam bestens an, beherrscht er doch als Bauchredner die „Zweisprachigkeit“ (hoch und tief) und agierte gekonnt mit zwei Puppen. Mit Thomas Beys aus Köln hatte der Sängerbund einen guten Nachwuchsmann in der Bütt verpflichtet, dem als Präsident der Karnevalsgesellschaft „Övverm Bersch“ das e.V. (eingetragener Verein) wichtig war.

Was wäre eine Karnevals-Revue ohne guten Sitzungspräsidenten, ohne gute Begleitband? Die Bockumer hatten beides in der Person von Ex-Prinz Karl Müller und der Band „Happy Company.“ Das hatten auch die Künstler auf der Bühne erkannt.

Der Sängerbund selbst hatte die Karnevals-Revue musikalisch unter dem Motto „Wir Narren sind spitze“ eröffnet und beendete sie auch gekonnt unter der souveränen Leitung von Stephan Krings. Da war es schon nach ein Uhr.

Zuvor gab es eine Demonstration des kölschen Fastelär, denn in Grün-Weiß-Rot zogen die Altstädter mit dem Kommandöres Kurt Nürnberg, dem Spieß Michael Klaas, dem Tanzpaar Stefanie Pütz und Jens Scharfe sowie dem Regimentsspillmannszoch auf die Bühne: Ein weiterer Augenschmaus an diesem fröhlichen Abend.